Der BRD-Schwindel

Wie die "BRD" ihr "Personal" verschaukelt!

Trotz aller BRD-Medien-Hetze!
Das Deutsche Reich besteht noch !

Bonner Rundschau 20. Februar 1951

US-Gericht: Deutsches Reich besteht noch

„Es ist ein Irrtum zu sagen, daß das Deutsche Reich verschwunden sei"

Frankfurt, 19. Febr. (up) Das oberste amerikanische Berufungsgericht für Restitutionsfälle unter Vorsitz von Richter Fred Cohn hat in einer bedeutenden Entscheidung erstmalig seit Kriegsende festgestellt, daß das Deutsche Reich trotz der bedingungslosen Kapitulation niemals aufgehört habe zu bestehen und in einer Restitutionsklage durchaus eine Entscheidung gegen das Reich gefällt werden könne.

In der Entscheidung des Gerichtes heißt es: „Es ist ein Irrtum, zu sagen, daß das Deutsche Reich verschwunden sei. Wir dürfen die jeweilige Regierungsform nicht mit der Existenz des Staates an sich verwechseln. Das Kaiserreich bezeichnete nur die Regierungsform, die Deutschland während dieses Regimes hatte, so auch die Weimarer Republik und selbst das Dritte Reich. Die bedingungslose Uebergabe des Restes der Nazihierarchie übertrug die Staatsgewalt in Deutschland

nicht endgültig den siegreichen Alliierten,

vielmehr schalteten die Alliierten nur diejenigen aus, die man als Usurpatoren der Staatsgewalt von damals bezeichnen konnte."

Diese Entscheidung erfolgte in einem Prozeß auf Rückerstattung einer Hypothek auf einem Frankfurter Grundstück. Die Klage wurde von Frau Martha Kaufman aus England und ihren beiden Kindern, Dr. Eric Kaufman und Frau Margot Goldsmith, eingebracht, die nicht nur die Rückgabe der während des Krieges von den Nazis beschlagnahmten Hypothek, sondern auch die Zuerkennung der seit der Beschlagnahme durch das Deutsche Reich aufgelaufenen Zinsen forderten. Als Vertreter des Deutschen Reiches nahm der hessische Finanzminister an dem Prozeß teil, doch entschied das Gericht, daß gegen das Land Hessen kein Urteil ergehen könne, denn es sei in Finanzsachen nur „ein Agent des Staates" gewesen.

Wenn man den **Terrorismus** sucht,
dann sollte man zuerst dort suchen,
wo die **Gesetze** mit Füßen getreten
und das **Recht als Ganzes** zum
Nachteil eines ganzen Volkes
missachtet und **vergewaltigt** wird !

Wer **Terroristen** sucht,
der sollte dort suchen,
wo das **Gesetz** mit Füßen getreten
und das **Recht als Ganzes** zum
Nachteil eines ganzen Volkes
missachtet und **vergewaltigt** wird !

Detmold, 22.12.2016

Mitarbeiter der NW Löhne bedroht Inhaber einer EDV-Firma!

Ein freier Mitarbeiter der **NW Löhne** bedroht den Inhaber einer EDV-Firma als Lieferanten des **Kirchenamt Löhne**!

Ulf Hanke aus Löhne, als freier Mitarbeiter der **NW Löhne** nötigt einen Menschen der Computer und EDV-Zubehör an das **Kirchenamt Löhne** geliefert hatte.

Diese Nötigung richtete sich gegen den Inhaber einer EDV-Firma aus Vlotho, der als direkter Lieferant des **Kirchenamtes Löhne** bekannt geworden war, nachdem ein Teil der **Quittungsbelege** der am **12.12.2016** durch den Staatsschutz und der Polizei unrechtmäßig beschlagnahmten Büroeinrichtungen (vgl. Computer, USB-Festplatten, Kopierer, Überwachungskameras, usw.) des **Kirchenamt Löhne** auf der Internetseite der **Justiz-Opfer-Hilfe Deutschland**, veröffentlicht worden war.

Dabei handelte es sich um eine widerholte **Straftat**, denn dieser **Ulf Hanke** hatte auch in früherer Zeit immer mal wieder **Angehörige** der indigenen Volksgruppe Germaniten mit der **z**. **B**. Vernichtung ihrer Lebensgrundlage **bedroht**, für den Fall, dass sich diese **Menschen** auch weiterhin im Umfeld der WAG - Justiz-Opfer-Hilfe Deutschland, **aufhalten**/zeigen würden.

Mehrfach hatte dieser **Ulf Hanke** in den letzten Jahren mit dieser Art der Erpressungen, Drohungen und **Nötigungen** gegenüber **Angehörigen** der indigenen Volksgruppe Germaniten sogar **Erfolg** gehabt, denn nicht jeder **Angehörige** hat die Nerven **derartigen Drohungen** die Stirn zu bieten, wenn sich diese **Drohungen** dann **z**. **B**. gegen die **Firma** oder gegen Angehörige der **eigenen Familie** richten (vgl. Androhung die **Kinder** durch das Jugendamt in ein **Heim** verbringen zu lassen).

Der nachstehende Brief erreichte mich am 21.12.2016 im Kirchenamt Löhne.

Damit soll dann von meiner Seite auch schon alles **gesagt** sein, denn der Inhalt des Briefes, der trifft den **Kern** der o. g. Angelegenheit ja **genau** auf den Punkt.

Da es sich dabei um einen Brief handelt, der sich an **mein Sein** gerichtet hat, werde ich diesen Brief auch **gegen** den Rat/die Bedenken meiner **Weggefährten** zur direkten Veröffentlichung im Internet weiterleiten.

Euch allen noch eine schöne Winterzeit.
Mensch **rainer**

www.joh-nrw.com/pdf/UlfHanke.pdf

Zum Nachdenken in der Weihnachtszeit 2016 geeignet !

Pastor Tscharntke von der Freikirche !

Die verbotene Predigt zur Flüchtlingslüge!
https://www.youtube.com/watch?v=jVHipvY7br0
https://www.youtube.com/results?search_query=pastor+tscharntke
https://www.youtube.com/watch?v=k-ZxfJNhnzc

Die **BRD-Überfälle** am **12.12.2016** auf die **Botschaft** des Interim-Staates Germanitien in Rinteln und auf das **Kirchenamt Löhne** der **Freikirche** WAG-Aktive Christen in Deutschland **mittels völlig frei erfundener** Anschuldigungen, **Beschwernisse**, und Vorwürfe zum Nachteil **Angehöriger** der indigenen Volksgruppe **Germaniten**, haben erneut **ganz klar** aufgezeigt, dass **Menschenrechtsverteidiger** in der Bundesrepublik Deutschland als **Rechtsnachfolger des Dritten Reiches**, der **politischen Verfolgung** ausgesetzt sind.

Politisch Verfolgte in der BRD sind Menschenrechtsverteidiger der WAG-JOH !

Politische Verfolgung definiert als **Verfolgung** wegen einer **politischen Überzeugung** ist einer der Gründe, die als **Voraussetzung** für die Anerkennung als **Flüchtling** im Sinne der **Genfer Konventionen** anerkannt sind. Ebenso gilt sie für Amnesty International als Kriterium für die Unterstützung von Häftlingen. **Opfer** von **politischer Verfolgung** sind oftmals **Dissidenten**.

Dissident (von lateinisch dissidere „auseinander sitzen, nicht übereinstimmen, in Widerspruch stehen“) bezeichnet einen **unbequemen Andersdenkenden**, der **öffentlich** gegen die **allgemeine Meinung** oder **politische Regierungslinie** aktiv auftritt. Hauptsächlich wird die Bezeichnung für **Oppositionelle in Diktaturen** und totalitären Staaten verwendet, weil das **ungehinderte Aussprechen** der eigenen Meinung in Demokratien ein Grundrecht ist und damit als **selbstverständlich** gilt. **Vereinzelt** werden jedoch zunehmend auch **Andersdenkende** in Demokratien so bezeichnet. Ebenfalls als **Dissident** bezeichnet wird, wer sich zu **keiner** anerkannten Religionsgemeinschaft bekennt oder aus einer **Kirche** austritt, ohne sich einer anderen Glaubensrichtung anzuschließen.

StGB § 241a
Politische Verdächtigung
(1) 1 Wer einen anderen durch eine Anzeige oder eine Verdächtigung der Gefahr aussetzt, aus politischen Gründen verfolgt zu werden und hierbei im Widerspruch zu rechtsstaatlichen Grundsätzen durch Gewalt- oder Willkürmaßnahmen Schaden an Leib oder Leben zu erleiden, der Freiheit beraubt oder in seiner beruflichen oder wirtschaftlichen Stellung empfindlich beeinträchtigt zu werden, wird mit Freiheitsstrafe bis zu fünf Jahren oder mit Geldstrafe bestraft.
(2) 1 Ebenso wird bestraft, wer eine Mitteilung über einen anderen macht oder übermittelt und ihn dadurch der in Absatz 1 bezeichneten Gefahr einer politischen Verfolgung aussetzt.
(3) 1 Der Versuch ist strafbar.
(4) 1 Wird in der Anzeige, Verdächtigung oder Mitteilung gegen den anderen eine unwahre Behauptung aufgestellt oder ist die Tat in der Absicht begangen, eine der in Absatz 1 bezeichneten Folgen herbeizuführen, oder liegt sonst ein besonders schwerer Fall vor, so kann auf Freiheitsstrafe von einem Jahr bis zu zehn Jahren erkannt werden.

Mit der **WüK Art. 72 – widrigen Behandlung** des Staatsvolkes Germaniten als **Menschenrechtsorganisation** WAG-Justiz-Opfer-Hilfe Deutschland wird **vorsorglich** auch der **Verstoß** gegen §§ 22, 23, 24, 102, 103, 104, 104a StGB/analog, **gerügt**.

Angehörige der gerichtsbestätigten Menschenrechtsorganisation WAG-Justiz-Opfer-Hilfe Deutschland sind **nicht** BRD(-OMF)-Angehörige/**Personal** (vgl. Personalausweis) mit der Staatsangehörigkeit „**DEUTSCH**“ und in „**Wohnhaft**“ (vgl. Art. 25 GG) **lebend**, sondern als **deutsche Staatsangehörige** mit unmittelbarer **Reichzugehörigkeit** durch Abstammung und **Geburt** (vgl. RuStAG 1913) **lebende** und beseelte **Menschen** mit der Staatsangehörigkeit Deutschland (vgl. Germany)/Preußen/Germanitien. Der Geltungsbereich des **Interim**-Staates Germanitien ist **SHAEF-Gesetz Nr. 52 Art. VII d**, UNO-Resolution 217 A (III) Art. 15, 20; A/RES/56/83 Art. 9, A/RES/53/144 und EU Annex DOC 10111-06/analoge (Schutz von Menschenrechtsverteidigern – Erklärung über das Recht und die Verpflichtung von Einzelpersonen, Gruppen und Organen der Gesellschaft, die allgemein anerkannten Menschenrechte und Grundfreiheiten zu fördern und zu schützen).

Zitat: ISENSEE, J., Das legalisierte Widerstandsrecht, **Seite 41**
„Der **Rechtsstaat** garantiert dem Einzelnen effektiven Rechtsschutz…“
„Die **Friedenspflicht** des Bürgers und das **Verbot** der **Selbsthilfe** bestehen aber nur soweit, wie der effektive staatliche **Rechtsschutz** reicht. Das **Selbsthilferecht** des Bürgers lebt deshalb in **Grenzfällen** auf, in denen ausnahmsweise **keine** gerichtliche Hilfe erreichbar und die vorläufige **Hinnahme** einer **Rechtsverletzung** durch **Staatsorgane** unzumutbar ist“.

Der Artikel 20 (4) Grundgesetz verweist auf das Grundrecht zum Widerstand.

Das **Grundrecht** zum **Widerstand** wird zur **Gesetzespflicht**, wenn dieses **Recht** zur **Anwendung** kommen muß (vgl. **Grundrecht** GG Art. 20 (4) i. V. mit § 32 StGB **Notwehr**, i. V. mit § 138 (3) StGB – **Anzeigepflicht** /analoge).

Das **Grundrecht** auf **Widerstand** wird zur **Widerstandspflicht**, wenn dieses **Recht** auf **Widerstand** zur **Anwendung** kommen muß, weil unmittelbare **Rechtsverstöße** gegen sich selbst oder einen anderen **abzuwenden** sind.

Das **Grundrecht** auf **Widerstand** gegen **nicht staatliche** Übergriffe zum **Nachteil** deutscher **Staatsangehöriger** durch Abstammung und Geburt (vgl. RuStAG 1913) und **Angehöriger** der **indigenen** Volksgruppe Germaniten als **lebende** und beseelte **Menschen**, darf/kann somit **nicht** unter **Strafe** gestellt werden (vgl. §§ 32, 33, 34, 35 **StGB** i. V. mit §§ 226, 227, 228, 229, 230 **BGB**/analoge).

Verweis auf **Art. 2** Abs. 2 Buchstabe **a** und **Art. 13** der Konvention zum Schutz der **Menschenrechte** und Grundfreiheiten – Beck-Texte **45. Auflage** 2008 Seite 19
Auszug aus Art. **2** und **13** der Konvention lauten:
Art. 2 (1) Das Recht jedes **Menschen** auf das Leben wird gesetzlich geschützt.
(2) Die **Tötung** wird **nicht** als Verletzung dieses Artikels betrachtet, wenn sie sich aus einer unbedingt **erforderlichen** Gewaltanwendung ergibt
a) um die Verteidigung eines **Menschen** gegenüber rechtswidriger Gewaltanwendung sicherzustellen …
Art. 13 Sind die in der vorliegenden Konvention festgelegten **Rechte** und **Freiheiten** verletzt worden, so hat der **Verletzte** das Recht, …

Beamter muss beweisen, dass sein Verhalten nicht ursächlich ist/war.
Vorschrift: BGH NJW 83, 2241. (vgl. BAT § 14, BGB §§ 839, 840 **in Folge mit** BGB §§ 823, 830 **i**. **V**. mit §§ 823, 839 BGB **i**. **V**. mit § 5 VStGB/analog).

Kurzwäsche zum Thema **Mensch** und **Person** in der Bundesrepublik Deutschland.

Generell gilt:

In der Bundesrepublik Deutschland können weder die/das **z**. **B**. HLKO, **VStGB**, EMRK, IPbpR, **UNO-Resolution 217 A (III)**, GG, **BGB** oder **überhaupt** ein nationales, internationales **Gesetz**/**Recht** erreicht werden.

Kurzwäsche zur Begründung:

Bei dem **Personal** (vgl. Personalausweis/Reisepass) der Bundesrepublik Deutschland handelt es sich **ausschließlich** um **juristische**/natürliche **Personen** mit der **NAZI**-Staatsangehörigkeit „**DEUTSCH**“ von 1934 und somit um **Recht-** und **Staatenlose** als Sachen (vgl. in der **Sache** Mustermann **gegen** Mustermann).

Für Personen ist es somit unmöglich Menschenrechte einzufordern.

Darüber hinaus kann eine **BRD-Fiktion** als juristische/natürliche **Person** natürlich auch **keine** Willenserklärung abgeben. Das können bekanntlich nur **lebende** und beseelte **Menschen**.

Aus dem **o**. **g**. Grund kann sich natürlich auch keine **Person** selbst zum **lebenden** und beseelten **Menschen** erklären.

Das funktioniert zukünftig nur noch über die **Freikirche** WAG-Aktive Christen in Deutschland **i**. **V**. mit der **Menschenrechtsorganisation** WAG - Neue Gemeinschaft von lebenden und beseelten Menschen in Deutschland**©**.

Die **Ziele** der **Menschenrechtsorganisation** WAG - Neue Gemeinschaft von lebenden und beseelten Menschen in Deutschland sind **auch** die Überführung der **BRD-Fiktion** “JURISTISCHE PERSON“ mit der **NAZI** -Staatsangehörigkeit “**DEUTSCH**“ von 1934 mittels **Live Borne Record Number** auf die Ebene der **Lebenden zurückzuholen** und hin zum **lebenden** und beseelten Mensch **werden**, unmittelbar zu **begleiten**. Juristische **Personen** sind **keine** Menschen und werden in der **BRD** als **Staatenlose** und **Sachen** ohne **Rechte** behandelt und dementsprechend auch **ausgeplündert** und **verurteilt**.

Wer Fragen zu diesem **Thema** hat, der kann sich direkt an das **Kirchenamt Löhne** unter der Tel.: **05732 / 90 71 48 9** oder **0176 / 35 60 94 13,** wenden.

Des Weiteren bleibt zu beachten, dass **Personen** die auch weiterhin den „**Führer**“schein oder den **Personalausweis**/Reisepass der Bundesrepublik Deutschland zur **Anwendung** bringen, sich wegen **u**. **a**. auch Landes- und **Hochverrat** (vgl. 81, 82, 84, 86, 86a, 94, 125, 125a, 130, 138 StGB) zum **Nachteil** der Souveränität des **gesamten** deutschen Volkes, **strafbar** machen.

Bekanntlich handelt es sich bei der Bundesrepublik Deutschland um den Rechtsnachfolger des **Dritten Reiches**, wobei in der Bundesrepublik Deutschland auch bis heute noch **NAZI-Gesetze** zur **Ausplünderung** des gesamten **deutschen** Volkes, zur **Anwendung** gebracht werden.

Somit dürfte **verständlich** erklärt sein, dass das **Personal** der Bundesrepublik Deutschland als **juristische**/natürliche **Personen** mit der **NAZI**-Staatsangehörigkeit „**DEUTSCH**“ von 1934 als **BRD-Fiktion** natürlich auch **keinerlei** Anspruch auf **Eigentum** in der Bundesrepublik Deutschland **besitzt**.

Eigentümer im Sinne der **Gesetzgebung** können immer nur **lebende** und beseelte **Menschen** sein. Die Bundesrepublik Deutschland kann mit **lebenden** und beseelten **Menschen** überhaupt **nichts** anfangen, denn die Bediensteten/**Personal** (vgl. Dienstausweis/Personalausweis) der Ämter, Behörden, Dienststellen, Gerichte und Verwaltungen der Bundesrepublik Deutschland sind **ausschließlich** für Personen **zuständig**. Deswegen ja auch immer die **Frage** nach dem „Führer“schein oder dem **Personalausweis** bei **z**. **B**. einer Kontrolle. Auch im „**Wahllokal**“ muß zuerst der **Personalausweis** vorgezeigt werden, bevor die **Person** ihre **Stimme** in der Wahl“**urne**“ versenken darf. Haben Sie denn wirklich **geglaubt**, dass ihre Stimme in der Bundesrepublik Deutschland **Gehör** geschenkt wird**?** Den **BRD-Parteien** ging es immer nur um die **Wahlbeteiligung** mittels **Vorlage** des **Personalausweises** und um **mehr** nicht. Im Jahr **2017** dürfen aus diesem Grund dann auch **gleich** die neuen „Berreicherer“ ihre Stimme zum **Nachteil** des gesamten deutschen Volkes, **abgeben**.

Abschließend dann noch der **Hinweis**, dass **juristische**/natürliche **Personen** der Bundesrepublik Deutschland überhaupt **keinerlei** Rechte einfordern oder sich **z**. **B**. rechtsverbindlich ihre tatsächliche **Staatsangehörigkeit** mittels z. B. „**Gelben Schein**“ **beglaubigen** lassen können. Des Weiteren können weder **Menschen-** oder Völker**rechte** geltend gemacht werden, weil auch das **Völkerrecht** in der Bundesrepublik Deutschland **nicht** gültig ist. Außerdem können auch **keine Bodenrechte** gesichert, oder Gemeinden **reaktiviert** werden, weil dafür die **völkerrechtlichen Voraussetzungen** in Bezug auf den **Staat** Deutschland (vgl. Germany), Preußen/**Deutsches Reich** bis heute **nicht** gegeben sind.

Aber das ist nicht mein Thema… dafür gibt es die IPD-JOH Rechtssenatoren.

Ich habe damals nicht verstanden
das die JOH in Löhne eigentlich für
meine Zukunft gekämpft hatte!
www.joh-nrw.net
Justiz-Opfer-Hilfe
JOH-Aktuell
zur tatsächlichen
Lage in Deutschland

Darüber hinaus **bemüht** sich die WAG - Neue Gemeinschaft von lebenden und beseelten **Menschen** in Deutschland **weiterhin** um einen **Friedensvertrag** und eine souveräne **Wiedervereinigung** in den Grenzen von **min.** dem **31.12.1937**, eine legitime deutsche Verfassung (vgl. GG Art. 146 **a**. **F**.) und die **sofortige** Umsetzung des **Schutzes** der natürlichen **Lebensgrundlagen** für **Menschen**, Tiere und Pflanzen entsprechend der grundgesetzlichen Ordnung (vgl. GG Art. 20 a), damit auch für die nächsten **deutschen Generationen** die natürlichen **Lebensgrundlagen** in einem zukünftigen **souveränen** deutschen **Rechtsstaat** erhalten bleiben.

Mit **Verweis** auf die gerichtliche Feststellung des Bundesverfassungsgerichtes vom **25.07.2012** (vgl. - 2 BvF 3/11 – 2 BvR 2670/11 – 2 BvE 9/11 -) und das **BVerfGG § 31 werden alle** Anordnungen/Beschlüsse/Urteile/Verfügungen der Ämter, Behörden, Dienststellen, Gerichte und Verwaltungen der Bundesrepublik Deutschland die nach Offenkundigkeit **ohne Rechtsgrundlage und Zuständigkeit** beschieden worden sind, durch das **deutsche Volk als höchsten Souverän**, für korrupt und **nichtig** erklärt.

Des Weiteren besteht **Anzeigepflicht** für jedermann (vgl. § 138 StGB/analoge) gegen **z**. **B**. Anwälte, Rechtspfleger, **Richter** und Staatsanwälte der BRD. Ihre Strafanzeigen richten **lebende und beseelte Menschen** als Angehörige der indigenen Volksgruppe Germaniten bitte **direkt** an den **Menschenrechtsstrafgerichtshof** in **32584 Löhne**.

Weitere Informationen für das **Personal** (vgl. Personalausweis) der **BRD** die sich auch mit dem Thema - **Mensch werden** – beschäftigen, gibt es hier: **www.joh-nrw.net**

© 11/2016 by Mensch ingo, Mann aus der Familie hansmeier – Germanhumane / Ks. Detmold